

KIRCHE
evangelische
LUDWIGSBURG



GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde Ludwigsburg West



Veranstaltungen an Ostern, S. 11

Visitation in der Gemeinde, S. 4

FRÜHLING & SOMMER

APRIL – OKTOBER | 2024

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Wir erleben in den letzten Wochen und Monaten wieder einmal mit Schrecken, zu was der Mensch fähig ist. Das erschreckt und macht ratlos. Ist es eine neue Entwicklung? Wohl nicht, schon in der Passionsgeschichte werden Abgründe menschlichen Verhaltens erzählt.

Man hat das Gefühl bei dieser Geschichte würde uns ein Spiegel vorgehalten. Als Jesus staatlicher Willkür ausgesetzt ist, lassen ihn seine Freunde im entscheidenden Augenblick allein. Judas der Verräter, der sich einkaufen lässt. Der Versager Petrus, der sich doch so viel vorgenommen hatte. Die Jünger, die Jesus in der Stunde der großen Angst nicht beistehen. Die bewaffneten Soldaten, die ihn mit Gewalt festnehmen. Die Falschaussagen der religiösen Führer. Der Politiker Pilatus, der vorgibt, seine Hände in Unschuld zu waschen. Die Menge, die „kreuzige ihn“ gröhlt. Die spottenden und zuschlagenden Soldaten. Und wie reagiert Jesus, als er erlebt, dass wirklich keiner zu ihm hält, wenn es darauf ankommt? Er trägt all dies Unrecht, all das äußere und innere Leiden in diesen Stunden. Er trägt es bis ans Kreuz. Warum? Hatte er keine andere Wahl?

Die Bibel erzählt, dass Gott selbst in diesem Jesus sichtbar und erkennbar wird. Es ist der Weg Gottes mit Jesus in diesen Stunden und nicht einfach blindes Schicksal. Gott ist sich also nicht zu schade, die Abgründe unseres Menschseins am eigenen Leib zu spüren. Gott selbst weiß, wie es ist, wenn man verlassen und verloren ist, ausgeliefert der Willkür der Menschen. Am Ende der Geschichte stellt sich Gott auf die Seite von Jesus. Er erweckt ihn von den Toten zum Leben.

Mit diesem Eingreifen Gottes am Ostermorgen verändert sich unsere Einstellung zu dem, was die Menschen in dieser Welt an Übel und Schrecken vollbringen. Zum einen können wir wissen, dass wir in der Not doch nicht von allen verlassen sind, wie es uns manchmal erscheint. Jesus, Gott selbst, steht



auf der Seite derer die leiden – ganz fest. Er hat sie nicht verlassen, sondern ist ihnen besonders nahe. Und Gott überlässt den Menschen, die Böses getan haben, die einen unschuldigen Menschen ans Kreuz brachten, nicht das letzte Wort. Nicht Unrecht, nicht die Schrecken, die Menschen über Menschen bringen, nicht Resignation und Ausweglosigkeit sollen in unserer Welt das letzte Wort haben.

Weil Christus den Tod überwunden hat, ist keine Situation mehr hoffnungslos, keine Lage mehr aussichtslos. Die äußere Situation bleibt vielleicht gleich, aber der Blickwinkel ändert sich. Die Lage bleibt angespannt, aber eine neue Perspektive bricht sich Bahn: Hoffnung statt Resignation!

Dass wir von Ostern her leben können, das wollen wir an Ostern gemeinsam feiern. Feiern Sie mit uns, dass am Ende nicht Tod und Vernichtung, sondern Gottes Auferstehungskraft stärker ist als alles Zerstörende.

Ein frohes Osterfest wünsche ich Ihnen. Ihr



Pfarrer Joachim Stricker

GEMEINDE

WIR SIND GEMEINDE

Visitation in der Weststadt und Pflugfelden 2024

In diesem Jahr werden die beiden Kirchengemeinden Pflugfelden und Weststadt gemeinsam von Dekan Werner und Schuldekan Löw visitiert. Die Visitationsordnung unserer Landeskirche legt fest: Die Visitation ist ein kirchenleitendes Instrument, das nachfragt, „ob das Evangelium auftragsgemäß und gegenwartsbezogen verkündet, der Dienst der Liebe an jedermann getan wird und ob dies im Rahmen der Ordnung der Landeskirche geschieht.“ (Württ. Visitationsordnung). Dazu werden die Kirchengemeinden der württembergischen Landeskirche alle acht Jahre durch Dekan/in und Schuldekan/in visitiert (Hauptvisitation).

Da wir in der Weststadt gleichzeitig mit Pflugfelden im Gespräch über eine anstehende Fusion sind, wird mit der gemeinsamen Visitation die gegenseitige Wahrnehmung unserer Gemeinde

gefördert und wir gehen erste Schritte miteinander.

Dekan Werner schreibt zur Zielsetzung der Visitation:

Ziel der Visitation ist es, die Leitungsgremien der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchlichen Einrichtungen in der Wahrnehmung ihres Verantwortungsbereichs und in ihrer Aufgabe als Kirchenleitung innerhalb ihrer Zuständigkeiten zu stärken.

Angesichts der Herausforderungen, vor denen Gemeinden und Pfarrer/innen stehen, und der dadurch verursachten tiefgreifenden Veränderungen der Arbeit und des kirchlichen Lebens vor Ort, verstehen sich die Visitationen im Kirchenbezirk Ludwigsburg als wertschätzend wahrnehmende Wegbegleitung und werden entsprechend angelegt. Die mit der Visitation ebenfalls verbundene Aufgabe der Aufsicht wird dadurch nicht eingeschränkt.

Dabei gilt: „Weniger ist mehr“. An die Stelle einer umfassenden Feststellung und Würdigung der kirchlichen Arbeit tritt das gemeinsame Hinschauen auf:

- Die besonderen Herausforderungen, vor denen Gemeinde und Pfarramt jetzt und in Zukunft stehen und die dafür zur Verfügung stehenden Ressourcen
- Veränderungsprozesse und deren Gestaltung: Was hat sich verändert? Was verändert sich? Was wird sich verändern?
- Mögliche oder bereits verwirklichte Partnerschaften, Netzwerke und Kooperationen („Kirche mit anderen“)
- Das die Gemeinde prägende Profil und die Frage „Wie können und wollen wir künftig Kirche sein?“

Mit einer gemeinsamen **Auftaktveranstaltung am 19. März 2024** um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Pflugfelden, zu der auch die Gemeinden recht herzlich eingeladen sind, beginnt die Visitation. An diesem Abend werden wir unsere beiden Gemeinden in den Blick nehmen. Uns gegenseitig an unserem Profil Anteil geben und schon die Herausforderungen, die anstehen in den Blick nehmen.

Danach wird ein Gemeindeleitungsbericht erstellt und Dekan und Schuldekan besuchen die Gemeinden. Gottesdienstbesuche, Unterrichtsbesuche im Konfirmanden- und Schulunterricht, Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören zu diesem Teil der Visitation.

Am 26.6. wird in einer gemeinsamen Sitzung der beiden Kirchengemeinderäte mit Dekan und Schuldekan die Visitation abgeschlossen.



ForuM-Studie

Am 25. Januar wurde in Hannover die unabhängige Studie zur sexualisierten Gewalt in der Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) öffentlich vorgestellt. Viele Medien haben darüber berichtet. Die Kritik an der Evangelischen Kirche ist groß und berechtigt. Dass wir gegenüber den Betroffenen so versagt haben, schmerzt und erschüttert mich.

Ich habe zusammen mit Synodalpräsidentin Sabine Foth und mit Betroffenen die Präsentation der ForuM-Studie im Livestream angeschaut. „Wir möchten von unserer Kirche gesehen und gehört werden und als Teil dieser Kirche verstanden sein“, so die Betroffenen im Gespräch mit mir.

Ich bitte: Tragen Sie Ihren Teil dazu bei, dass bei sexualisierter Gewalt nicht weggesehen wird oder Meldungen überhört werden. Und ebenso, dass Betroffene nicht ausgegrenzt werden.

Zwei Felder gehen wir jetzt an:

1. Das bereits beschlossene Gewaltschutzgesetz wird mit der Beteiligung Betroffener und unter Berücksichtigung der Studie auf allen Ebenen konsequent umgesetzt.

2. Die theologischen Fragestellungen, die der Aufarbeitung und der Prävention im Wege standen und stehen, werden weiterbearbeitet.

Der Vorwurf einer nicht vollständigen Bereitstellung der Akten hat uns überrascht. Weder die Forschungsgruppe noch die EKD hat auf dieses Problem im Vorfeld hingewiesen. Es war auch keine Anforderung, die an die Landeskirchen gestellt wurde. Dennoch wurden bei uns alle Personalakten des Pfarrdienstes der Landeskirche nach dem Vier-Augen-Prinzip sorgfältig gesichtet und gründlich ausgewertet. Disziplinarakten sind in unserer Landeskirche Teil der Personalakten. Die Forschungsgruppe hatte vollumfänglich Zugang zu den Inhalten.

Weitere und vertiefte Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der landeskirchlichen Homepage (www.elk-wue.de).

Es grüßt Sie und wünscht Gottes Segen
Ihr

Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl

Zeitleiste oder Übersicht zur Aufarbeitung und Prävention von sexualisierter Gewalt in der Landeskirche

- 
- Seit 2010 gibt es in der Landeskirche eine Ansprechstelle für Betroffene, 2014 wurde die Prävention angegangen. 2015 wurde eine „Unabhängige Kommission“ für die Gewährung von Leistungen in Anerkennung des erlittenen Leids eingerichtet. Seit 2018 werden auf Basis des Schulungskonzepts „hinschauen-helfen-handeln“ der EKD Multiplikatorinnen und Multiplikatoren geschult.
 - 2019 wurde die Gewaltschutzrichtlinie der EKD verabschiedet. Einführung der Grundsätze des Abstands- und Abstinenzgebotes sowie einer Meldepflicht. Ebenso wurde ein Betroffenenforum gestartet.
 - Seit 2021 hat die Landeskirche ein Gesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt auf Grundlage der EKD-Gewaltschutzrichtlinie. Aktuell startet ein verpflichtendes eLearning zur ersten Sensibilisierung aller Mitarbeitenden. Inhalte sind die wichtigsten Themen zur Prävention von sexualisierter Gewalt, die Rechte und Pflichten aus dem landeskirchlichen Gewaltschutzgesetz, Ansprechpersonen und die Standards der Intervention.
 - Wissenschaftlich untersuchten die Studie ForuM (EKD) und das AUF!-Projekt, unter anderem Strukturen, die Missbrauch begünstigen. Das AUF!-Projekt überprüfte zudem die bereits gestarteten Präventionsmaßnahmen. 2023 fand ein (erster) Fachtag statt zum Thema: Sexualisierte Gewalt und Theologie – toxische Traditionen in evangelischer Theologie und Kirche.

Ostern für's Smartphone

– von Pfarrer Nicolai Opifanti aus
Dettingen/Teck

Liebe Kirchengemeinde, Studien zeigen, dass wir im Schnitt 2-3 Stunden täglich vor dem Handy verbringen. Längst ist das Smartphone in allen Altersgruppen angekommen. Der Griff zum Handy gehört fest zum Alltag dazu. Warum nicht diesen Griff zum Handy mit einer kleinen Stärkung für die Seele verbinden? Inzwischen gibt es unzählige Apps für das Smartphone, die einem dabei helfen zu beten, zur Ruhe zu kommen und sich neu auf Gott auszurichten. Ich habe für Sie meine drei Lieblingsapps für die „stille Zeit“ zusammengestellt, die Sie dabei unterstützen, es auch auf Ihrem Smartphone Ostern werden zu lassen. Das Beste aber schonmal vorneweg - alle drei Angebote sind kostenlos.

Nr. 1 „[Evermore](#)“ Auch wenn der Name der App es anders vermuten lässt, die App ist komplett auf Deutsch. Sie stammt von der evangelischen Kirche Hannover und bietet dem Beter u.a. verschiedene Impulse zum Thema Dankbarkeit und Glück, hilft durch geführte Gebete beim Einschlafen und bietet biblische Andachten, um die eigene Gottesbeziehung zu intensivieren. Praktisch: Man kann sich in der

App einen Wecker stellen, der einen jeden Tag an die Andachtszeit erinnert.

Nr. 2 „[AndachtsApp](#)“ Der Name ist Programm. In dieser App des evangelischen Medienhauses in Württemberg finden sich täglich neue Video- und Audioandachten von Autorinnen und Autoren der württembergischen Landeskirche. Praktisch ist dabei, dass die Andachten nach Kategorien sortiert sind. Man kann also bequem nach der Andacht suchen, die gerade am besten zur persönlichen Gemütslage passt. Natürlich kann man aber auch einfach nach Andachten zum Kirchenjahr suchen, z.B. „Ostern“.

Nr. 3 „[Amen-Atmen.de](#)“ Sicherlich haben Sie es am Namen schon erkannt. Bei Amen-Atmen.de handelt es sich streng genommen nicht um eine App, sondern um eine Homepage. Sie gehört aber zu meinen liebsten Onlineangeboten für die Seele, daher möchte ich sie Ihnen hier nicht vorenthalten. Auf Amen-Atmen.de findet man die alte Tradition der Tagzeitengebete neu interpretiert. Passend zur Tageszeit gibt es für morgens, mittags und abends feste Liturgien, die man sich entweder anhören, musikalisch unterlegt mitfeiern oder als Pdf herunterladen kann. So wird der Griff zum Smartphone zum kurzen Ausflug ins Kloster. In diesem Sinne, frohe Ostern – auch für Ihr Handy.

Gottesdienste an Ostern

Zum Anbruch des Ostersonntages feiern wir um 6.00 Uhr den Ostersnachtgottesdienst mit Abendmahl in der Erlöserkirche mit Pfarrer Joachim Stricker. Um 11.00 Uhr sind Sie zum Festgottesdienst mit Pfarrer Martin

Haas in die Paul-Gerhardt-Kirche eingeladen. Am Ostermontag sind Sie zur musikalischen Ostermontagsmatinee um 11 Uhr in die Friedenskirche mit Pfarrerin Christina Hörnig eingeladen.





Ostern ganz anders erleben

Wie wäre es, wenn wir die biblische Ostergeschichte hautnah miterleben könnten? Wenn wir mit den Menschen in Jerusalem dem auf dem Esel reitenden Jesus zujubeln könnten, bei den Jüngern am Tisch sitzend das letzte Abendmahl schmecken könnten? Wenn wir hören würden, wie Pilatus Jesus zum Tod verurteilt – und wenn wir das leere Grab entdecken und eine Ahnung bekommen könnten, was Auferstehung für unser Leben bedeutet?

Im Frühjahr wird diese Zeitreise möglich! Denn vom 17. März bis 31. März 2024 öffnet der Ostergarten Ludwigsburg zum zweiten Mal seine Türen. EJW und CVJM laden in die Karlstraße 24 ein, circa fünf Minuten vom Bahnhof Ludwigsburg entfernt.

Dort verwandelt sich das Haus in eine „begehbare Bibel“. In kleinen Gruppen geht man geführt durchs Haus und entdeckt die biblischen Erzählungen ganz neu. Es gibt einige Möglichkeiten zur Interaktion, sodass die Geschichte ganz lebendig wird – aber auch einfach nur zuhören ist möglich.

Teilnehmen können Einzelpersonen und Gruppen, aber nur nach vorheriger Anmeldung über die Homepage www.ostergarten-ludwigsburg.de

Eine Führung dauert ca. 60 Minuten; ab 15.30 Uhr ist auch unser Ostergarten-Café geöffnet, in dem man vor oder nach der Führung gerne verweilen kann.

Eingeladen sind Menschen jeden Alters. Für kleine Kinder ist der Ostergarten allerdings nur bedingt geeignet. Leider ist er auch nicht barrierefrei.

Übrigens: Wir sind noch auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitenden! Ob Auf- und Abbau, Kuchenbacken, Führungen, Unterstützung im Hintergrund, handwerkliche Betätigung... es gibt ganz unterschiedliche Möglichkeiten, sich einzubringen. Wir freuen uns über jede und jeden! Interessierte können sich gerne jederzeit beim Vorbereitungsteam melden, z.B. per E-Mail an info@ostergarten-ludwigsburg.de.

Simone Gugel (EJW), Jana Sterl (CVJM), Stefanie Weinmann (Markt8)



Abschied Cornelia Vogel

Liebe Gemeindeglieder, nach nunmehr fast 16 Jahren als Kita-Leitung im Evang. KiFaZ Kindertagesheimat, habe ich mich für eine berufliche Veränderung entschieden. Mit dem Beginn des Jahres habe ich meine Leitungsaufgaben an meinen Nachfolger Herrn Andreas Bachhofer übergeben, und bin nur noch wenige Stunden unterstützend in der Kindertagesheimat.

Mein Aufgabenschwerpunkt ist nun die Einarbeitung und Begleitung der Kitas des Evangelischen Kirchenbezirks Besigheim, denn die Gesamtkirchengemeinde hat seit dem 01.01.2024 die Aufgabe der Geschäftsbesorgung für diese Einrichtungen übernommen. Als ich 2008 die Leitung des Evang. KiFaZ übernommen hatte, gab es kaum Kontakte zwischen Einrichtung und Kirchengemeinde, obwohl die Kindertagesheimat 1948 von Pfarrer Schreiber aufgrund der großen Not der verwaorlosten Kinder gegründet wurde. Umso mehr freute ich mich, als ich den Auftrag bekam Kontakt zur Gemeinde aufzunehmen und an einer guten Basis für eine Zusammenarbeit mitzuwirken. Die Weststadtgemeinde unterstützte unser Anliegen sehr, und wir wurden sehr herzlich willkommen geheißen. Wir starteten im ersten Jahr mit einer Adventfeier für alle Familien der Kindertagesheimat in der Erlöser-

kirche. Diese Feier in der Vorweihnachtszeit ist nun ein fester Bestandteil im Kitajahr geworden. Bald konnten wir auch tatkräftig am Gemeindeleben mitwirken. Wir beteiligten uns am Gemeindefest und am Erntedankgottesdienst. Sehr gerne wollten wir uns auch bei der Zukunftsgestaltung einbringen. Mit Corona schwanden leider so manche Vorhaben und Träume! Nun, nach dieser schwierigen Zeit, haben sich die Rahmenbedingungen in den Kitas eklatant verändert. Das Thema „Personalmangel“ ist in allen Bereichen präsent und verhindert so manche gute Idee. Die Verantwortlichen müssen klug entscheiden in welche Angebote Ressourcen eingebracht werden können, und was nicht geleistet werden kann. Ich wünsche dem Evang. Kinder- und Familienzentrum Kindertagesheimat und der Weststadtkirchengemeinde weiterhin eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam haben wir Familien etwas zu bieten! Neue Herausforderungen erfordern neue Lösungswege! Ich wünsche Ihnen dafür Gottes Segen.

Am Sonntag, den 14. Juli 2024 werde ich mich im Rahmen eines **Familien-gottesdienstes** von Ihnen verabschieden. Am späten Nachmittag können wir den Sonntag bei einem Benefizkonzert ausklingen lassen. Alle sind herzlich eingeladen!

Cornelia Vogel

Benefizkonzert für das Evang. KiFaZ Kindertagesheimat: „fojgl, flying klezmer“

Sonntag, 14.07.2024 – 17:00 Uhr in der Erlöserkirche.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

„Spannend wie sie ihre Lieder, diese kleinen, feinen, einfachen Geschichten musikalisch aufladen. Mal intensiv melancholisch, mal intensiv energisch. Und immer wieder Blicke untereinander. Auf Augenhöhe im besten Sinne. Dieses Achten aufeinander, Dabeisein, Dranbleiben, Fordern – auch das trägt bei zu dieser Kompaktheit, Geschlossenheit“.

Fojgl beginnt als Johannes Opper und Florian Vogel sich mit zwei weiteren Freunden daran machen, sich jiddische Lieder für ein Geburtstagskonzert anzueignen. Es sollte nur ein kurzer Ausflug sein, eine Freude für einen lieben Menschen, doch die jiddischen Lieder ließen die Freunde nicht mehr los. Der Vogel, ein Bild für die Freiheit, schien passend zu sein. „fojgl“ war geboren. Neben der Energie des Klezmers sind es vor allem die, von einer tiefen Menschlichkeit getragenen jiddischen Texte, die die jungen Musiker mitrisen. Diese Gedichte und Lieder eignen sich hervorragend für die eigenen musikalischen Visionen von Opper und Vogel und ergänzen sich mit ihren viel-

fältigen musikalischen Einflüssen wie von selbst. Nach der Interpretation bestehender Arrangements, unternahmen sie über die Jahre Ausflüge in Jazz, Punk und Pop um nach 15 Jahren wieder bei der Faszination für die kleinen Geschichten anzukommen: „Spiel, spiel ein Liedchen für mich, spiel ein Liedchen mit Herz und mit Gefühl“.

Johannes Opper trägt die Geschichten in die Welt, seine prägnante, fordernde Stimme lässt einen nicht los. Die Energie seiner Gitarre, treibt die Musik an und entfacht das Feuer des Geigers, Florian Vogel. Steffen Hollenweger fängt die beiden wieder ein und hält mit seinem Kontrabass alles zusammen. Willkommen, Lachen, Freude, Energie. Die Musik von „fojgl“ ist frei und scheint abzuheben und davon zu fliegen.



„Geschichte in der Kirche“

Der Kindergarten Friedenstraße geht einmal im Monat in die Paul-Gerhard-Kirche, um dort eine Geschichte zu hören.

In unserem Kindergarten gibt es viele unterschiedliche Religionen, was uns vereint ist der Glaube an Gott. Es gibt verschiedene Geschichten, meistens aber biblische Geschichten. Wir hörten z.B. schon die Schöpfungsgeschichte und auch die Arche Noah. Wir beten gemeinsam und singen Lieder. Die Kinder hören immer sehr gespannt zu, was Viktoria Bohr (Erzieherin im Kindergarten) zu erzählen hat.

Wir treffen uns immer am zweiten Donnerstag im Monat von 09.00 Uhr bis circa 09.20 Uhr in der Kirche. Wir möchten alle Interessierten herzlich einladen, einmal vorbeizuschauen und mit uns gemeinsam die Geschichte in der Kirche zu hören.



Familien-Sonntage

Seit 2023 feiern wir zwei bis drei mal im Jahr einen Familiensonntag. An diesem Sonntag sind wir von unseren Angeboten besonders auf Familien mit Kindern ausgerichtet. Selbstverständlich sind aber auch die älteren Gemeinde-

glieder mit eingeladen! Wir beginnen diese Tage in der Regel mit einem Elf-Uhr-Gottesdienst und haben nach dem gemeinsamen Mittagessen Angebote für Kinder vorbereitet, so dass dieser Tag mit einem bunten Spielernachmittag endet. Herzliche Einladung!

11-Uhr-Gottesdienste und Familien-Sonntag

Die 11-Uhr-Gottesdienste feiern wir am 21. April, 12. Mai, 16. Juni, 15. September und 13. Oktober.

Die Familien-Sonntage sind am 21. April, 14. Juli und 13. Oktober.



Kinderkirche beim 11-Uhr-Gottesdienst

Seit letztem Jahr haben wir beim 11-Uhr-Gottesdienst immer auch parallel ein Angebot für Kinder! Dieses Angebot gibt es ab jetzt an allen 11-Uhr-Gottesdiensten, nicht nur an den Familiensonntagen. Wir beginnen

gemeinsam und die Kinder gehen dann in die eigens für sie vorbereitete Kinderkirche. Wir freuen uns, dass wir Mitarbeiterinnen gefunden haben, die diese Aufgabe übernommen haben. Es war schön zu beobachten, dass dieses Angebot von den Kindern gerne angenommen wurde und wird.

Zwergle * Laterne * Mondschein * Gute-Nacht-Gebet *



„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“... fröhlich klangen die Kinderstimmen durch den Kirchenraum und wurden dabei kräftig von ein paar Erwachsenenstimmen unterstützt. Leider konnten wir wegen

dem Regen draußen nicht durch die Straßen ziehen, aber rund um die Bankreihen zu laufen und das Leuchten der bunten Laternen zu bestaunen war eine schöne Alternative.

Vor dem Altarraum hörten wir noch die Martinsgeschichte bei Kerzenlicht, teilten uns Sonne, Mond und Sterne als Naschwerk und beendeten unser Zusammensein mit Gute-Nachtlied und Nachtgebet. Strahlende Kinderaugen machten sich auf den Heimweg und freuen sich schon auf den kommenden Laternenlauf. Vielleicht regnet es dann ja nicht und wir können wieder durch die Straßen laufen und nur den Abschluss in der Kirche feiern.

Christiane Knöpfle



Herzliche Einladung zu unseren Abenden bei „Kultur an kleinen Tischen“

Im Frühling und Sommer erwartet Sie ein buntes und vielfältiges Programm im Rahmen von Kultur an kleinen Tischen: Die Tische sind wieder gedeckt mit kleinen Leckereien, der Getränkekeller aufgefüllt und für die Seele und den Geist gibt es Nahrung in abwechslungsreicher Gestalt.

Wir sind beeindruckt, dass die Abende so gut angenommen werden und freuen uns auf bekannte und neue Gesichter in den nächsten Veranstaltungen!

Da das Jahresprogramm schon feststeht, können Sie sich die Termine bis in der Winter hinein eintragen.

21. März 2024

Kabarett mit der Herzhumoristin Sabine Schief

„Im Namen der Brezel“

Die bekannte Kabarettistin serviert uns Ofenfrisches, lecker Aufgebackenes und bewährt Altgebackenes! Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend, an dem Sie sich mit Sicherheit schief lachen werden!

25. April 2024

Theater Q-Rage: Improshow und Talk

Trainieren Sie Ihre Lachmuskeln und genießen Sie Spontankunst vom Feinsten mit dem bekannten Improvisationstheater aus Ludwigsburg!

Mit Nähe zum Publikum und herzerfrischenden Szenen wird der Auftritt zum ganz besonderen Erlebnis!

20. Juni 2024

Konzertabend mit Analog accoustix: „Auf in den Sommer“

Erinnern Sie sich an die fantastische Stimmung beim letzten Auftritt? Mit Rock und Pop bringt uns die Band durch einen beschwingten Abend, an dem gilt: Es darf wieder getanzt werden!



26. September 2024

Filmabend

Wir starten nach der Sommerpause mit unserem beliebten Filmabend. Der Film wird noch bekannt gegeben.

24. Oktober 2024

Whisky-Tasting

Näheres wird noch bekannt gegeben.

21. November 2024

„Rund ums Räuchern“

Vorweihnachtlicher Abend mit der Kräuterpädagogin BNE Anamaria Zube-Pop.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, über eine Spende freuen wir uns!

Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr
Einlass ab 19.30 Uhr.

Reiseclub

Wir laden alle Menschen ab 65 Jahre ein, mit uns „auf Reisen“ zu gehen.

Abfahrtszeiten (jeweils mittwochs)

09.30 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

09.40 Uhr Erlöserkirche

09.50 Uhr Pflugfelden (Bushaltestelle gegenüber Würz)

Rückkehr circa 18.30 Uhr

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung. Telefonisch im Gemeindebüro unter Tel. 07141/926096 oder per Email sabine.herrmann@elkw.de. Sollte der Anrufbeantworter angeschlossen sein, geben Sie bitte Ihren kompletten Namen mit Telefonnummer an.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig telefonisch ab, sollten Sie verhindert sein, da der Unkostenbeitrag dennoch bezahlt werden muss. Im kurzfristigen Krankheitsfall werden wir eine Regelung finden. In jedem Fall bitten wir um Information, wenn Sie nicht mitfahren können. Wartezeiten bei der Abfahrt werden vermieden und eine evtl. Warteliste kann abtelefoniert werden.

Kosten

Fahrtkosten inklusive Führungen circa 35,00 Euro, exklusive Mittagessen und Getränke.

Es begleiten Sie das Reiseclub-Team Sabine Daniel und Tom Schleweiß.

22. Mai 2024

Schwetzingen

Die Tagesfahrt geht nach Schwetzingen und beinhaltet eine Schlossführung. Nach dem gemeinsamen Essen, geplant ist ein Spargelessen, hat jeder die Möglichkeit, sich den wunderschönen Schlossgarten anzusehen oder einfach bummeln zu gehen.

Die Anmeldung ist möglich ab 26.3. bis 17.5.24. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Unkostenbeitrag bezahlt werden muss, sofern keine telefonische Abmeldung bis zum 17.5.24 erfolgt ist.

10. Juli 2024

Wimsener Höhle

Die Tagesfahrt geht zur Wimsener Höhle, die wir gemeinsam besichtigen. Das Mittagessen wird in der Brauereigaststätte Blank eingenommen, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen. Änderungen vorbehalten.

Die Anmeldung ist möglich ab 4.6. bis 5.7.24. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Unkostenbeitrag bezahlt werden muss, sofern keine telefonische Abmeldung bis zum 5.7.24 erfolgt ist.

11. September 2024

In Planung. Rechtzeitige Info auf der Homepage, Amtsblatt und Ansage im Juli.

Fusionsgespräche

Liebe Gemeindeglieder, die evangelischen Kirchen in Deutschland erleben gegenwärtig einen Wandel, geprägt von rückläufigen Mitgliederzahlen und sinkenden Studienanfänger:innen der evangelischen Theologie. Im März 2023 hat die Evangelische Landeskirche Württemberg einen neuen Pfarrplan verabschiedet, der sich diesen Herausforderungen stellt. Dieser sechsjährige Plan passt die Gemeindepfarrstellen an die erwarteten Veränderungen im Bezug auf Gemeindeglieder, verfügbare Pfarrer:innen und die finanzielle Lage der Landeskirche an.

Für die ev. Kirchengemeinde Ludwigsburg West und die ev. Kirchengemeinde Ludwigsburg Pflugfelden ist im neuen Pfarrplan eine gemeinsame Pfarrstelle vorgesehen. Diese Veränderungen treten mit dem in den nächsten Jahren bevorstehenden Ruhestand der beiden Pfarrer, Pfarrer Joachim Stricker und Pfarrer Martin Haas, in Kraft. Der Kirchengemeinderat hat sich aus diesem Grund intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, wie es in der Weststadtgemeinde weitergehen soll. Nach reichlichen Überlegungen und Abwägungen aller Optionen hat der Kirchengemeinderat beschlossen, Fusionsgespräche mit der Kirchengemeinde Pflugfelden aufzunehmen. Diese Gespräche werden innerhalb der nächsten Monate stattfinden und voraussichtlich zum Januar

2026 in einer Fusion der beiden Kirchengemeinden münden.

Wir sind überzeugt, dass diese Fusion in der aktuellen Situation sinnvoll ist, um die langfristige Funktionsfähigkeit beider Gemeinden zu gewährleisten. Eine Fusion ermöglicht eine effizientere Nutzung der reduzierten Ressourcen, gemeinsame Projekte und stärkere Zusammenarbeit im Dienst am Glauben. Dies bietet die Chance, unsere Gemeindeglieder zu erhalten und breiter aufzustellen. Die Zusammenführung von Ideen, Talenten und Erfahrungen wird eine bereichernde Dynamik schaffen. Außerdem gehen wir davon aus, dass die Pfarrstelle für potenzielle Nachfolger:innen in einer fusionierten Gemeinde attraktiver ist als eine geteilte Stelle in zwei Teilgemeinden, was die Nachbesetzung erleichtert.

Unser Ziel ist es, die Gemeindegliederarbeit umfangreich fortzusetzen und den Gemeindegliedern weiterhin ein reichhaltiges geistliches Leben zu bieten. Ihre Unterstützung und Mitwirkung sind dabei von großer Bedeutung, um diesen Prozess erfolgreich zu gestalten. Gemeinsam können wir eine lebendige, starke und zukunftsorientierte evangelische Gemeinde formen. Die Details der Fusion werden derzeit in den Gesprächen zwischen den beiden Teilgemeinden ausgearbeitet, und wir werden Sie rechtzeitig über den Fortschritt informieren.

Michael Herrenbauer

Erlöserkirche, 28. April, 10.00 Uhr

Konfirmiert werden:

- Tom Auber
- Luise Batz
- Anouk Bruder
- David Burdukovski
- Rafael Camargo Apfelbeck
- Leia Czerny
- Georg Ehinger
- Ida Fischer
- Kajsja Frederking
- Ruben Hasler
- Jana Palagutin
- Jannes Pflugfelder
- Paul Rehberg
- Charlotte Saßenberg
- Marie Simpfendörfer
- Fabian Stockmeier
- Sara Stuber
- Ares Vogel
- Mathilda Weiler
- Ella Wolf

Anmeldung zur Konfirmation 2025

Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht und zur Konfirmation 2025 an alle Jugendlichen, die zwischen dem 01. August 2010 und dem 31. Juli 2011 geboren wurden bzw. noch die 7. Klasse besuchen!

Der Konfirmandenunterricht wird dann im neuen Schuljahr, am ersten Mittwoch nach den Sommerferien beginnen. Die Konfirmation feiern wir am 18. Mai 2025 in der Erlöserkirche. Ob es einen zweiten Termin gibt, können wir erst nach der Anmeldung entscheiden.

Anmeldung

Im April werden die Anmeldeschreiben verschickt. Wer kein Schreiben erhalten hat, und an der Konfirmation teilnehmen möchte, kann sich gerne im Gemeindebüro melden (Tel. 92 60 96).

Die Anmeldung für alle findet statt am Mittwoch, 15. Mai 2024 zwischen 16.15 und 18.15 Uhr, im Gemeindehaus Osterholzallee 51. Bitte das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt mitbringen.





© Unsplash | Arthur Poulin

Sommerfreizeiten und FTHs

Lust auf einen ausgelassenen Sommer? Die Sommerfreizeiten und FTHs sind online!

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Ludwigsburg und der CVJM Ludwigsburg bieten auch 2024 zahlreiche attraktive Freizeiten in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren an. Ob zum Schnuppern in der Nähe, mit See, Bergen, Meer und bestem Programm. Deutschland, Österreich, Schweiz und Kroatien – es ist für alle etwas dabei.

FTHs und Freizeiten sind für die Kids und Jugendlichen eine großartige Möglichkeit, einen tollen Sommer mit wertvollen Erfahrungen zu erleben, die

sie auf so vielfältige Weise stärken. Spaß, Gemeinschaft, Lachen, Kreatives, Sportliches, Abenteuer, sich ausprobieren, Begegnung mit dem Glauben, neue Freundschaften, Selbstbewusstsein stärken, Musik, tolle Freizeit- und FTH-Teams... wer will da nicht dabei sein?

Alle Infos zu den Freizeiten und FTHs mitsamt Anmeldungen findet man online unter www.ejw-lb.de oder www.cvjm-ludwigsburg.de. Außerdem gilt: Am Geld soll eine Freizeitteilnahme für Ihr Kind nicht scheitern. Bitte rufen Sie uns gerne an!

Andrea Moses, (07141) 97 14 10 (CVJM) und 9542 820 (EJW).

Ehrenamtliche AusträgerInnen für Gemeindebriefe gesucht

Gehen Sie gerne spazieren an der frischen Luft und könnten sich vorstellen, an circa vier Terminen im Jahr dabei unseren Gemeindebrief oder andere

Briefe und Flyer auszutragen? Über Ihre Unterstützung unseres ehrenamtlichen Gemeindedienst-Teams, würden wir uns sehr freuen. Nähere Informationen erhalten Sie gerne im Gemeindebüro, Tel: 92 60 96. Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Gemeindeessen in der Paul-Gerhardt-Kirche

Die Metzgerei StirnerSinn, der Nachfolger der Metzgerei Wörz in Pflugfelden, beliefert uns weiterhin mit Speisen zu unserem Gemeindeessen.

Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren Gemeindeessen ein und freuen uns sehr, Sie in der Paul-Gerhardt-Kirche begrüßen zu dürfen. Die nächsten Termine, immer um 12.00 Uhr:

- **Donnerstag, 11. April**

Menü I: Fleischküchle mit Kartoffelsalat, Blattsalate, Menü II: Spaghetti mit Gemüsebolognese, Blattsalate

- **Donnerstag, 16. Mai**

Menü I: Putengeschnetzeltes mit Reis, Blattsalate, Menü II: Käsespätzle, Zwiebelsauce, Blattsalate

- **Donnerstag, 13. Juni**

Menü I: Weißer Spargel mit Schinken, Flädle, Buttersoße, Menü II: Weißer Spargel, Flädle, Buttersoße

- **Donnerstag, 11. Juli**

Menü I: Schweinebraten mit Ratatouille, Salzkartoffeln, Menü II: Kartoffelgratin, Blattsalate

- **August** - Sommerferien

- **Donnerstag, 12. September**

Menü I: Lasagne mit Hackfleischsoße, Blattsalate, Menü II: Vegetarische Lasagne (Gemüesoße), Blattsalate

- **Donnerstag, 10. Oktober**

Menü I: Gulasch, Spätzle, Gemüseplatte, Menü II: Pfannkuchen mit Gemüsefüllung

Anschließend gibt es für alle Kaffee und einen Keks.

Sie können wählen zwischen einer großen oder mittleren Portion und einem Kinderteller, Kinder bis 4 Jahre essen umsonst.

Bitte melden Sie sich bis spätestens dienstags, 11 Uhr, vor dem Gemeindeessen per Email oder telefonisch an: Sabine.Herrmann@elkw.de / Tel: 92 60 96



Preise

- Mittlere Portion: 6,50 €
- Große Portion: 7,20 €
- Kinder Portion: 2,00 €
- Kinder bis 4 Jahre umsonst

Viele Grüße

Ihr Team des Gemeindeessens

Sommer-Gospelkonzert

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Sommer-Gospelkonzert am Samstag, den 13. Juli 2024 um 19.00 Uhr in der Erlöserkirche Ludwigsburg.

Unter der Leitung von Pascal Kamlah wird der Gospelchor „Gospel Power“ eine breite Palette von Gospel-Liedern präsentieren. Von alten Gospelsongs bis hin zu Gospel-Interpretationen neuer Popsongs wird für jeden Geschmack etwas dabei sein.

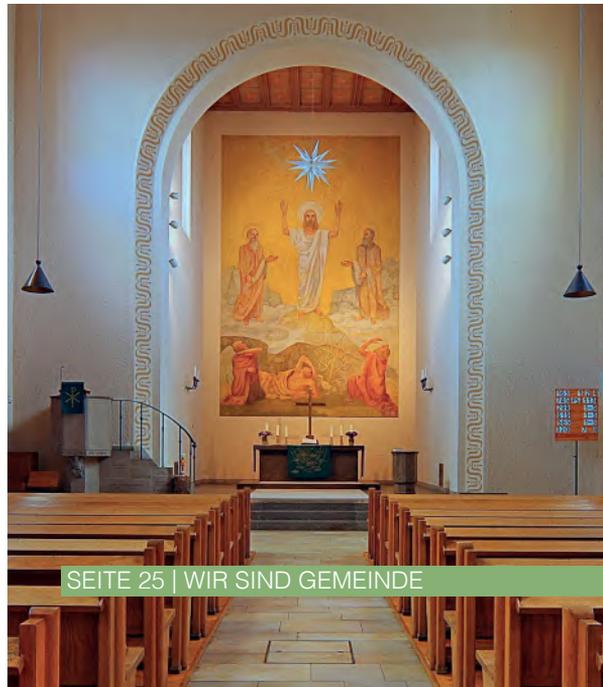
Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend voller Musik und Gemeinschaft und hoffen, dieses Konzert mit Ihnen gemeinsam genießen zu können.

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Erlöserkirche Ludwigsburg

Der Eintritt ist frei.



WIR LADEN EIN

Gemeindehaus Osterholzallee

Fit for fun – ein buntes Fitnessprogramm

Ein buntes Fitnessprogramm für alle, die Spaß an der Bewegung haben.
Silke Belz, Tel.: 0157 76429146

Gospelchor

Pascal Kamlah,
E-Mail: pascal.kamlah@web.de

Konfirmandenunterricht

Mittwochs (außer in den Schulferien)
Beginn: 15.00 Uhr

Kultur an kleinen Tischen

Donnerstags, 20.00 Uhr:
21.03., 25.04., 20.06., 26.09., 24.10.
und 21.11.

Gesprächskreis für Frauen

- Dienstag, 09.04., 14.30 Uhr, Mit dem Motorrad durch Indien. Vortrag von Sabine Deutscher
- Dienstag, 14.05., 14.30 Uhr, Strukturveränderung in der Kirche. Gespräch mit Pfarrer Stricker
- Dienstag, 11.06., 14.00 Uhr, Besuch auf dem alten Friedhof. Führung mit Herrn Bergan und anschl. Kaffee im Badgarten
- Dienstag, 09.07., 14.30 Uhr, Ausflug nach Hoheneck mit anschl. Kaffee im Heilbad

- Dienstag, 10.09., 14.30 Uhr, Ernährung in der zweiten Lebenshälfte. Vortrag von Frau Dr. Entenmann, Ernährungszentrum Ludwigsburg.
- Dienstag, 08.10., 14.00 Uhr, Führung in einem Museum

Roswita Claß, Tel. 46 23 94
Claudia Knappek, Tel. 46 42 55

Kinderkirchprojekte

Jugendreferent

Kirchengemeinderatssitzung

Mittwochs, 19.30 Uhr: 27.03., 17.04., 23.04., 05.06., 26.06., 24.07., 25.09. und 16.10.

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag. Die Themen stehen teilweise noch nicht fest, wir werden Sie informieren. Wir beginnen jeweils um 14.30 Uhr.

- Dienstag, 26.03., – Bilder sagen mehr als 1000 Worte: Ostern durch die Augen eines Künstlers / Pfarrer Stricker
- Dienstag, 30.04., – Musikalisch durchs Frühjahr mit Volksliedern und geistlichen Liedern. Herr Pfarrer Essig mit dem Akkordeon begleitet uns.
- Dienstag, 28.05.
- Dienstag, 25.06.
- Dienstag, 23.07.
- Dienstag, 24.09.
- Dienstag, 29.10.

Die Themen geben wir über die Aus-
hänge in den Schaukästen und auf
unserer Homepage bekannt.

Sportgruppe

Jutta Engel, Tel. 46 46 96

Jugendhaus Johannesstraße

Frauen-Treff

Beatrix Wisniewski, Tel. 92 06 31

- Sa. 13.04., 16 Uhr | Theaterbe-
such: Loriot im Stuttgarter Mar-
quardt
- Mi. 22.05., 18 Uhr | Spaziergang
nach Asperg und Einkehr
- Sa. 29.06., 13 Uhr | Ausflug mit
Hilde nach Nürtingen: Stadt-
rundgang auf Hölderlins Spuren
und Einkehr im Restaurant
Abessina
- Mi. 31.07., 17.30 Uhr | Sommer-
buffet in Juttas Garten
- Mi. 11.09. | Kino
- Mi. 09.10., 18 Uhr | Escape-Room
in Kornwestheim

Jungschar

Informationen über das Gemeindebüro

Tischtennis

Alexander Enns, Tel. 92 45 15

Klaus Schmiederer, Tel. 28 01 76

Gemeindehaus Friedenstraße

Bastelgruppe

Paul-Gerhardt-Kirche

Gemeindeessen

Immer am zweiten Donnerstag im

Monat: 11.04., 16.05., 13.06., 11.07.,
12.09. und 10.10.

Gebetskreis für Frauen

Termine monatlich nach Vereinbarung

Marianne Bantel, Tel. 4 74 72 06

Waltraut Bühler, Tel. 92 94 98

Reiseclub

- 22.05.24 – Ausfahrt nach Schwet-
zingen
- 10.07.24 – Wimsener Höhle
- 11.09.24 – Wird noch bekannt
gegeben.

Abfahrtszeiten 09.30 Uhr Paul-Ger-
hardt-Kirche, 09.40 Uhr Erlöserkirche,
09.50 Uhr Pflugfelden, gegenüber Würz.

Mehr Informationen siehe S. 20.

Es begleiten Sie Sabine Daniel und

Tom Schleeweiß

Posaunenchor

Donnerstags, 19.30 Uhr

Karlstr. 24, CVJM Großer Saal

Redaktion: Joachim Stricker, Christiane Knöpfle, Karin Heinzl, Sabine Daniel

Layout: Ida Maria İncedağ

Titelbild: Shutterstock.com

Auflage: 2.500

ADRESSEN

Evangelische Kirchengemeinde Ludwigsburg West

Evang. Erlöserkirche

Osterholzallee 51
71636 Ludwigsburg

Evang. Paul-Gerhardt-Kirche

Friedenstraße 6
71636 Ludwigsburg

Gemeindebüro

Erbestraße 7
Tel. 92 60 96, Fax 92 60 03
E-Mail: Sabine.Herrmann@elkw.de
Homepage: weststadtgemeinde-lb.de
Infos zu Gottesdiensten und
-orten: www.gottesdienstinfo.de

Pfarramtssekretärin

Sabine Herrmann
Öffnungszeiten:
Di 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.00 Uhr
Do 08.00 – 12.00 Uhr
Fr 08.00 – 11.00 Uhr (Homeoffice,
Telefonisch und per Mail erreichbar)
Konto: Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN DE04 6045 0050 0000 0396 48
BIC SOLADES1LBG

Pfarramt Ludwigsburg West

Pfarrer

Joachim Stricker | Erbestraße 7
Tel. 97 00 47, Fax 92 60 03
Handy: 0151 5584 8129
E-Mail: joachim.stricker@elkw.de

Mesnerin: Hildegund Tartler
Hans-Thoma-Str. 12 | Tel. 92 48 31

Organistin: Antje Krauter

Gemeindehaus: Osterholzallee 51

Jugendhaus: Johannesstraße 22

Pfarrer: Martin Haas
Dorfstraße 19 | Tel. 4 14 67
E-Mail: martin.haas@elkw.de

Diakonie- und Sozialstation

Boas Frei, Brigitte Vochazer
Karlstr. 24/1
Tel. 9 54 28 00
E-Mail: pflegedienstleitung@evk-lb.de

Nachbarschaftshilfe:

Dorothee Dieterle
Tel. 9 54 28 10
E-Mail: nbh.smi@evk-lb.de

Kindertageseinrichtungen

Kindergarten Friedenstraße

Leitung: Sabrina Neumann
Friedenstr. 35
Tel. 46 49 37
E-Mail: kiga.friedenstrasse@evk-lb.de

Kindergarten Johannesstraße

Leitung: Jana Burgschweiger
Johannesstr. 22 | Tel. 92 08 30
E-Mail: kiga.johannesstrasse@evk-lb.de
Öffnungszeiten:
Mo – Fr, 07.30 – 13.30 Uhr

Kindertagesstätte Kurfürstenstraße

Leitung: Andreas Bachhofer
Kurfürstenstr. 2/1 | Tel. 92 30 82
E-Mail: kindertagesheimat@evk-lb.de

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste

In der Erlöserkirche und der Paul-Gerhardt-Kirche werden Präsenz-Gottesdienste gefeiert. Die Gottesdienste aus der Erlöserkirche werden auch online übertragen:

www.Weststadtgemeinde-LB.de

Mittwoch	20.03.	18.30 Uhr	PG: Abendandacht Wisniewski und Stiefel
Palmsonntag	24.03.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Kaupp
Gründonnerstag	28.03.	19.00 Uhr	PG: Passionsandacht mit Abendmahl / Stricker
Karfreitag	29.03.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst mit Abendmahl / Stricker
Ostersonntag	31.03.	06.00 Uhr	EK: Ostermorgenfeier mit Abendmahl / Stricker
		11.00 Uhr	PG: Festgottesdienst / Haas
Ostermontag	01.04.	11.00 Uhr	Musikalische Ostermontagsmatinee, Friedenskirche / Hörnig
Sonntag	07.04.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	14.04.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Mittwoch	17.04.	18.30 Uhr	PG: Abendandacht Wisniewski und Stiefel
Sonntag	21.04.	11.00 Uhr	EK: 11-Uhr-GD / Familiensonntag / Stricker
Samstag	27.04.	18.00 Uhr	EK: Konfi-Abendmahl / Stricker
Sonntag	28.04.	10.00 Uhr	EK: Konfirmation / Stricker
Sonntag	05.05.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / N.N.
		11.00 Uhr	PG: Gottesdienst / N.N.
Sonntag	12.05.	11.00 Uhr	EK: 11-Uhr-Gottesdienst / Stricker
Mittwoch	15.05.	18:30 Uhr	PG: Abendandacht / Wisniewski/Stiefel
Pfingstsonntag	19.05.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Pfingstmontag	20.05.	11.00 Uhr	ACK-Gottesdienst in der Stadtkirche / Hackius
Sonntag	26.05.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	02.06.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / N. N.

Gottesdienste

Sonntag	09.06.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Schlatter-Ernst
Mittwoch	12.06.	18.30 Uhr	PG: Abendandacht / Wisniewski/Stiefel
Sonntag	16.06.	11.00 Uhr	EK: 11-Uhr-Gottesdienst / Stricker
Sonntag	23.06.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
		11.00 Uhr	PG: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	30.06.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	07.07.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	14.07.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Familiensonntag mit Abschied Fr. Vogel / Stricker
		11.00 Uhr	PG: Gottesdienst / Haas
Sonntag	21.07.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / N. N.
Sonntag	28.07.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	04.08.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	11.08.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	18.08.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	25.08.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	01.09.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	08.09.	10.00 Uhr	EK: Sommerpredigtreihe
Sonntag	15.09.	11.00 Uhr	EK: 11-Uhr-Gottesdienst / Stricker
Sonntag	22.09.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	29.09.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
Sonntag	06.10.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / N. N.
Sonntag	13.10.	11.00 Uhr	EK: 11-Uhr-GD / Familiensonntag / Stricker
Sonntag	20.10.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker
		11.00 Uhr	PG: Gottesdienst / Haas
Sonntag	27.10.	10.00 Uhr	EK: Gottesdienst / Stricker

